

Betreff Unterstützung und Aufbau der Wildtierstation Hünfelden e. V. als Anlaufstelle für die Vermittlung und Aufnahme hilfebedürftiger Wildtiere aus dem Wiesbadener Stadtgebiet

Dezernat/e IV

Bericht zum Beschluss

Nr. vom

Erforderliche Stellungnahmen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung | <input checked="" type="checkbox"/> Rechtsamt |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kämmerei | <input type="checkbox"/> Umweltamt: Umweltprüfung |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGIG | <input type="checkbox"/> Straßenverkehrsbehörde |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGO | |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges | |

Beratungsfolge

(wird von Amt 16 ausgefüllt) DL-Nr.

- | | | |
|-----------------|---|------------------------------------|
| Kommission | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ausländerbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Kulturbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ortsbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Seniorenbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

Tagesordnung A Tagesordnung B

Stadtverordnetenversammlung

Umdruck nur für Magistratsmitglieder

nicht erforderlich erforderlich

öffentlich nicht öffentlich

wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

Anlage 1:
Vermerk Aufwandskalkulation (für Wiesbaden) der Wildtierstation Hünfelden e. V.

Anlage 2:
Orientierungshilfe "Tier gefunden" der LH Wiesbaden

Anlagen nichtöffentlich

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Unterstützung und Aufbau der Wildtierstation Hünfelden e. V. mit städtischen Finanzmitteln in Höhe von 25.000 Euro jährlich, als Anlaufstelle für die Vermittlung und Aufnahme hilfebedürftiger Wildtiere aus dem Wiesbadener Stadtgebiet, sowie Erneuerung und ggf. Erstellung von Publikationen der LH Wiesbaden zum Thema Wildttierrettung.

C Beschlussvorschlag

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1. es in Wiesbaden den Bedarf nach einer Anlaufstelle gibt, für Menschen, die hilfebedürftige Wildtiere finden;
 - 1.2. auch in offiziellen Publikationen der Stadtverwaltung (siehe Anlage 2) wird bei bestimmten Wildtierfunden empfohlen, eine Wildtierstation zu kontaktieren, ohne jedoch zu benennen, welche konkreten Stationen im Umkreis sich in welchen Fällen eignen;
 - 1.3. die Wildtierstation Hünfelden e. V. bisher rein spendenfinanziert viel Engagement, Erfahrung und Expertise im Bereich Wildtierrettung mitbringt und bereits eine Vielzahl unterschiedlichster Wildtiere aus Wiesbaden aufnimmt und zügig gesundpflegt und/oder ggf. anderweitig Hilfe bei Wildtierfunden z.B. durch telefonische Beratung oder Weitervermittlung leistet;
 - 1.4. Der Aufbau eines vergleichbaren Projektes auf Wiesbadener Stadtgebiet, ein ebenso umfangreiches Engagement Ehrenamtlicher sowie viele weitere Voraussetzungen erfordert, welche kurz- und mittelfristig in Wiesbaden nicht gegeben sind.
2. Es wird beschlossen, dass
 - 2.1. Finanzmittel in Höhe von insgesamt bis zu 26.000,00 Euro für das Jahr 2024 und in Höhe von bis zu 25.000,00 Euro für das Jahr 2025 als Anmeldung über das Grundbudget hinaus in die Haushaltsplanberatungen 2024/2025 eingebracht werden, um die Wildtierstation Hünfelden e. V. als Anlaufstelle für hilfebedürftige Wildtiere in Wiesbaden, unter Vorbehalt eines ordentlichen (Antrags-) Verfahrens im Sinne der aktuell gültigen Förderrichtlinien, ausreichend auszustatten und zu bewerben;
 - 2.2. 1000,00 Euro der Gesamtsumme wird im Jahr 2024 zur Verfügung gestellt, um Publikationen der Stadtverwaltung zum Thema Wildtierrettung zu ergänzen bzw. zu erstellen, um die Wildtierstation Hünfelden e. V. als erste Anlaufstelle bei Wildtierfunden in Wiesbaden aufzuführen;
 - 2.3. die Wildtierstation Hünfelden e. V., abhängig von der bei der Antragsstellung vorgelegten Kostenkalkulation und vorbehaltlich der Berücksichtigung im Haushaltsplan 2024/2025 in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 mit einem jährlichen Zuschuss von bis zu 25.000,00 Euro, zu unterstützen.

D Begründung

In Wiesbaden fehlt es an einer Anlaufstelle für Bürger*innen, die hilfebedürftige Wildtiere finden. Die Wildtierstation in Hünfelden e. V., welche bisher rein spendenfinanziert ist, leistet bereits großartige Arbeit in diesem Bereich. Schon heute kommt ein großer Teil der dort aufgenommen Wildtiere aus dem Stadtgebiet Wiesbaden (siehe Anlage 1 mit Aufwandskalkulation) und es finden auch telefonische Beratungen rund um die Uhr bereits vor der Aufnahme eines Tieres statt, um so schon vorab klären zu können, wie die beste Hilfe für das jeweilige Tier aussieht.

Ohne das Engagement der ehrenamtlichen Leitung der Wildtierstation und die bisherige 100 % Spenden-Finanzierung der jährlichen Gesamtausgaben von ca. 30.000 Euro sowie weiter Sachspenden, wäre dieses Projekt jedoch nicht möglich.

Es stellt jedes Jahr eine neue, große Herausforderung für die Vereinsleitung dar, die Wildtierstation in dieser hohen Qualität zu betreiben. Die leitenden Personen besitzen sämtliche tierschutzrechtlichen Genehmigungen durch das zuständige Veterinäramt Hünfelden, bilden sich permanent im Bereich Wildtierpflege fort und arbeiten eng mit anderen Ehrenamtlichen, u. a. Tierärzte und sonstigen Wildtierstationen im Umkreis, zusammen. Ein ähnliches Projekt in Wiesbaden aufzubauen, würde zunächst nicht nur ähnlich engagierte ehrenamtliche Strukturen erfordern, sondern noch einige andere Voraussetzungen, die zurzeit nicht gegeben sind. Die Wildtierstation in Hünfelden steht einer Intensivierung der Zusammenarbeit mit der Stadt Wiesbaden jedoch sehr positiv gegenüber. Sodass sie auch unterstützt, zukünftig in offiziellen Publikationen der Stadtverwaltung Wiesbaden (wie z. B. in dieser des Umweltamtes (Anlage 2), welche durch eine Google-Recherche auffindbar ist: [Hilfe für wild lebende Tiere | Landeshauptstadt Wiesbaden](https://www.wiesbaden.de/leben-in-wiesbaden/umwelt/natur-landschaft/pflanzen-tiere/hilfe-wildtiere.php) [https://www.wiesbaden.de/leben-in-wiesbaden/umwelt/natur-landschaft/pflanzen-tiere/hilfe-wildtiere.php]) als Anlaufstelle für hilfebedürftige Wildtiere aus Wiesbaden zu erscheinen und entsprechend beworben zu werden.

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

Bestätigung der Dezernent*innen

31.08.2023

Löbcke
Stadträtin